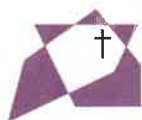


Das **Gustav Adolf Werk (GAW)** hilft weltweit evangelischen Gemeinden, ihren Glauben an Jesus Christus in Freiheit zu leben und diakonisch in ihrem Umfeld zu wirken.

Das GAW unterstützt Projekte von evangelischen Partnerkirchen, die in ihrem Heimatländern eine religiöse Minderheit sind. Es ermöglicht Begegnungen, bereichert das Glaubensleben und fördert Toleranz durch wechselseitiges Lernen.

Seit 2018 betrachtet das GAW Rheinland einmal im Jahr mit dem Diaspora-Studientag eine aktuelle Herausforderung für die evangelische Kirche im direkten Dialog mit unseren Partner\*innen aus der Diaspora.

*Der Studientag findet in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde Hilgen-Neuenhaus statt und wird unterstützt durch die Kirchenkreise Lennep und Leverkusen.*



Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben.

Es wird aber um eine **Anmeldung** gebeten, damit wir beim Mittagessen genauer planen können.

Wir helfen bei Bedarf bei der Hotellsuche.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Pfarrerin Ulrike Veermann, Vorsitzende des GAW Rheinland  
Pfarrer Heribert Rösner, GAW-Beauftragter in den Kirchenkreisen Lennep und Leverkusen

## Für Anmeldungen und Rückfragen

Anmeldungen bitte bis zum 10.09.2022 an:

GAW Rheinland, Frau Sabine Janser  
Kurfürstenstraße 20a, 53115 Bonn  
Telefon: 0228 -24 27485  
Mail: [info@gaw-rheinland.de](mailto:info@gaw-rheinland.de)

Weltweit  
Gemeinden  
helfen  
**GAW**  
Rheinland



# GAW - Studientag

**SAMSTAG, 17. SEPTEMBER 2022**

in der  
Evangelischen Kirchengemeinde  
Hilgen-Neuenhaus



**Chancen  
Möglichkeiten  
Erfahrungen aus der Diaspora**

mit Dr. Ladislav Beneš,  
Evangelisch Theologische Fakultät Prag, Tschechien  
und Pfarrer Meletis Meletiadis,  
Volos, Griechische Evangelische Kirche

Die evangelische Kirche wird in den kommenden Jahren immer kleiner: weniger Mitglieder, weniger Geld, weniger Gebäude. Bereits jetzt sind weniger als 50 Prozent aller Deutschen noch Mitglied in der evangelischen oder katholischen Kirche. Diese Entwicklung ist inzwischen nicht mehr nur theoretisch, sondern wird immer sichtbarer. Spätestens dann, wenn wieder eine Kirche geschlossen oder ein Gemeindezentrum verkauft wird.

In den Kirchen blickt man einerseits mit Sorge, mitunter auch furchtsam auf diese Entwicklung. Andererseits probiert man mit neuen Konzepten diesen Trend abzumildern oder gar zu stoppen.

In dieser Situation lohnt sich ein Blick in die Diaspora, also in die evangelischen Kirchen, die in ihren Heimatländern schon sehr lange eine mehr oder weniger kleine Minderheit bilden.

In Tschechien z.B. beträgt der Anteil der Evangelischen an der Gesamtbevölkerung 0,9%, in Griechenland liegt er sogar nur bei 0,2%.

Aber deswegen ist man dort alles andere als verzweifelt, sondern findet Wege und ergreift Chancen, um lebendige Gemeinden zu formen und als Evangelische kräftig mitzumischen in Gesellschaft und Politik.

Das GAW Rheinland freut sich sehr, dass **Dr. Ladislav Beneš aus Prag/ Tschechien** und **Pfarrer Meletis Meletiadis aus Volos/ Griechenland** auf diesem Studientag von ihren Erfahrungen berichten und mit uns ins Gespräch kommen wollen.

## Tagungsprogramm

ab 09.30h	Begrüßungscafe
10.00h	Andacht, Begrüßung und Tageseinstieg
10.30h	Einblick in die Evangelische Kirche in Griechenland durch Pfarrer Meletiadis
11.30h	Einblick in die Evangelische Kirche in Tschechien durch Dr. Beneš
12.30h	Mittagsimbiss
14.00h	Offenes Gespräch mit den Referenten
14.30h	Werkstatt - Plenum
16.30h	Abschluss und Segen
17.00h	Ende

## Anreise

Der Studientag findet im **Stephanus Gemeindezentrum** im Kirchweg 13, 42929 Wermelskirchen statt.  
[hilgen-neuenhaus.de/kontakt/](http://hilgen-neuenhaus.de/kontakt/)

Es gibt **Parkmöglichkeiten** beim Gemeindezentrum.

Mit **öffentlichen Verkehrsmitteln** erreichen Sie das Gemeindezentrum vom *Bahnhof Remscheid* mit der Buslinie 260 (Richtung Breslauer Platz / Hbf) bis Haltestelle Wermelskirchen Neuenhaus.

Vom *Busbahnhof Opladen* erreichen Sie mit der Buslinie SB24 (Richtung Wermelskirchen Busbahnhof) bis Haltestelle Burscheid Raiffeisenplatz, weiter mit der Buslinie 260 (Richtung Hochstr.) bis Haltestelle Wermelskirchen Neuenhaus.